

Fußballsportverein Germania 1908

Steinbach (Taunus) e.V.



FSV Germania 1908
Steinbach (Taunus) e.V.
Postfach 126
61449 Steinbach

Bericht SENIOREN JAHRESHAUPTVERAMMLUNG 27.05.2010

Beginnen möchte ich zunächst mit einem Rückblick auf den sportlichen Verlauf der am kommenden Sonntag beendeten Runde in der Kreisliga A.

Wir haben die Saison mit einer ganz jungen Mannschaft in Angriff genommen. Zahlreiche der eingesetzten Spieler stammen aus unserer eigenen Jugend, was ich ganz besonders erwähnenswert finde. Hierzu hat natürlich in ganz extremer Masse unser Trainer Michael Janson beigetragen, der viele dieser Jungs bereits in der A-Jugend trainiert hat und dazu motivieren konnte, weiterhin oder auch wieder beim FSV Fußball zu spielen.

Nach einem nicht ganz glücklichen Beginn, die ersten beiden Spiele gingen unglücklich verloren, landeten wir dann beim FC Altkönig den ersten Saisonsieg. Aus den nächsten beiden Spielen holten wir auch nur einen Punkt, starteten dann aber eine Serie von 4 in Folge gewonnen Spielen. Danach folgte die nächste Viererserie, allerdings diesmal als Verlierer. Was danach folgte, war eigentlich ein stetiges auf und ab, mal gewonnen, mal verloren und mal unentschieden. Dies führen wir darauf zurück, dass unsere jungen Spieler noch nicht über einen längeren Zeitraum eine gewisse Konstanz halten konnten.

Wenn ich allerdings die letzten Spiele Revue passieren lasse, so ist zu erkennen, dass inzwischen gerade unsere jungen Spieler an Reife gewonnen haben. Denn nicht ganz von ungefähr haben wir gegen den Tabellendritten FSV Friedrichsdorf ein Unentschieden geholt, was auf Grund des Spielverlaufes eigentlich in einem Sieg hätte enden müssen. Der Tabellenzweite SV Seulberg wurde, trotz zwischenzeitlichem Rückstand, noch bravourös mit 4:2 besiegt und auch bei der spielerisch besten Mannschaft der Gruppe, bei der DJK Bad Homburg, waren wir, trotz Niederlage, nicht unbedingt die schlechtere Mannschaft. Aber gerade in diesem Spiel zeigte sich, dass eine ansonsten in etwa gleichwertige Mannschaft auf Grund der abgewichenen, weil auch erfahreneren Einzelspieler, dann die entscheidenden Akzente setzen konnte.

Was nun die kommende Saison betrifft, bin ich sehr froh, sagen zu können, dass unser Trainer sich bereit erklärt hat, weiter zu machen und als Saisonziel mal so eben auszugeben, dass wir anstreben, aufsteigen zu wollen. Bevor dies jetzt evtl. bei dem einen oder anderen in den falschen Hals kommt. Hierzu ist natürlich ganz entscheidend, dass die Mannschaft zusammen bleibt und weiterhin so toll mitzieht, wie sie dies in der laufenden Saison auch getan hat. Bisher hat noch kein Spieler gesagt, dass er uns am Saisonende verlassen will. Also Jungs, es liegt jetzt auch an Euch, zu zeigen, dass es sich hierbei nicht nur um Lippenbekenntnisse handelt, sondern dass Ihr auch in der kommenden Saison hier spielen werdet. Logischerweise haben wir auch bereits mehrere Spieler dazu begeistern können, in der nächsten Saison für uns die Fußballstiefel zu schnüren.

Ob wir es schaffen können, in der nächsten Saison auch eine zweite Mannschaft zu stellen, können wir derzeit noch nicht sagen. Hierzu sind noch einige Gespräche nötig.

Auch ich habe mich, im Interesse des Vereins, entschieden, weiterhin als Spielausschuss zu fungieren. Ich habe mich bewusst für das Wort Spielausschuss und nicht Spielausschussvorsitzender entschieden, denn nach dem Abgang unserer Spielausschussmitglieder Zeljko Jurisic und Ivan Marino aus beruflichen Gründen, war ich der Spielausschuss. Ich stand mir also selbst vor, aber Gott sei Dank nicht im Weg.

Zum Glück hat dann unser Gerhard Kugler zugesagt, mich zu unterstützen, wofür ich ihm wirklich sehr dankbar bin. Nochmals vielen Dank hierfür Gerhard! Leider kann Gerhard heute aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein, er hat jedoch schriftlich hinterlegt, dass er als Spielausschussmitglied zur Wahl zur Verfügung steht.

Vereinsheim:
Waldstraße 55
61449 Steinbach
Telefon 06171 79111

Internet: www.fsv08-steinbach.de
Email [R.Meisberger\(at\)fsv-steinbach.de](mailto:R.Meisberger(at)fsv-steinbach.de)

Bankverbindung
Raiffeisenbank Oberursel
BLZ 500 617 41- Konto 110019

Bericht SENIOREN JAHRESHAUPTVERAMMLUNG 27.05.2010

Aber dass ein Ausschuss, der aus zwei Personen besteht, auf Dauer nicht den Belangen der Mannschaft und des Vereines gerecht werden kann, dürfte jedem hier Anwesenden klar sein. Deshalb an dieser Stelle mein Appell an alle Anwesenden: Ich freue mich über jeden, der seine Bereitschaft signalisieren würde, eine oder mehrere kleine oder auch größere Aufgaben vor und/oder nach dem Spiel zu übernehmen, die uns etwas entlasten würden. Naim hat beim letzten Spiel schon so etwas angedeutet.

An dieser Stelle möchte ich einen ganz besonderen Dank an unseren Trainer Immi aussprechen. Immi, das, was Du hier machst, habe ich noch in keinem Verein erlebt. Du übernimmst eigentlich die Arbeiten, die ein Spielausschuss zu verrichten hat. Platz abstreuen, Bälle zurechtlegen, Spielberichtsbogen ausfüllen und und und ... Ich glaube, das hat einen Beifall verdient.

Nun noch etwas, was nicht unbedingt direkt mit der Arbeit des Spielausschusses zu tun hat, dies aber doch sehr stark berührt, ist die Führung unseres Vereinsheimes. Leider hat unser Vereinswirt Manfred Matthäus, der dies sehr gut gemacht hat und dafür auch von mir für seine wirklich sehr gute Arbeit ein besonderes Lob ausgesprochen bekommt, aus persönlichen Gründen sein Amt niedergelegt.

Ich habe mich danach bereit erklärt, die Vermietung des Vereinsheimes sowie Bestellungen bei der Firma Heun für einige Zeit zu übernehmen. Aus zeitlichen Gründen ist es mir jedoch nicht möglich, auch noch donnerstags, nach dem Training, die Bewirtung zu übernehmen, um dem Trainer und der Mannschaft die Möglichkeit zu geben, hier die Spielersitzung durchzuführen und noch für eine kurze Zeit mal zusammen zu sitzen. Vielleicht lässt sich doch jemand finden, der zumindest an diesen Tag einmal für ein zwei Stunden hinter dem Tresen steht, ein paar Bierchen zapft, reichlich Karamalz rausschafft und einige Rindswürstchen in 's heiße Wasser legt.

Ganz besonders möchte ich mich hier bei Karin Ruß, Klaus Schönborn und Joe Cedro bedanken, die sich bereit erklärt hatten, bei unseren Heimspielen die Vereinsheimbewirtung durchzuführen. Vielleicht haben wir auch noch einen „verkappten“ Wirt unter uns, der die drei in der kommenden Saison unterstützt.

Zusammenfassend möchte ich sagen, dass wir eigentlich auf einem guten Weg sind, den FSV Steinbach wieder entsprechend zu etablieren, wenn wir es denn schaffen können, unsere jungen und natürlich auch die älteren Spieler bei uns zu halten, den Kader um eine zweite Mannschaft zu ergänzen und den Spielausschuss entsprechend zu vergrößern.

Gerd Gombatschek

Geschäftsführer - Spielausschuss